MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Ariadne auf Naxos

Bodanzky, Artur

1913-12-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

98

Mittwoch, 10. Dezember 1913 / 19. Vorstellung im Abonnement D

Ariadne auf Naxos

Oper in einem Aufzuge von Hugo von Hofmannsthal
Musik von Richard Strauß
Zu spielen nach dem „Bürger als Edelmann" des Molière

Dirigent: Artur Bodanzky
Regie des Schauspiels: Emil Reiter / Regie der Oper: Eugen Gebrath

Personen des Schauspiels:

Herr Jourdain, ein Bürger	Emil Hecht
Seine Frau	Toni Wittels
Doriméne, eine Marquise	Thila Hummel
Dorantes, ein Graf	Fritz Alberti
Nicoline, Magd in Jourdains Haus	Marianne Rub
Ein Musiklehrer	Karl Neumann-Hoditz
Ein junger Komponist, dessen Schüler	Georg Köhler
Ein Tanzmeister	Alfred Landory
Ein Magister der Philosophie	Hans Godeck
Ein Schneider	Alexander Kökert
Ein Schneidergeselle	Rosa Robitschek
Erster Gesell	Lydia Pfahl
Zweiter Gesell	Jenny Hotter
Dritter Gesell	Rosa Möhring
Vierter Gesell	Ida Baro
Ein Küchenjunge	Henni Häns
Eine Sängerin	Else Tuschkau
Ein Lakai	Hermann Kupfer

Köche, Lakaien, Küchenmädchen, Küchenjungen, Kellermeister etc.

Personen der Oper:

Ariadne	~~Hermine Nabl~~ K. Traceina-Bürzelmann am Stadt. a. G.
Bacchus	Artur Corfield
Najade	Else Tuschkau
Dryade	Jane Freund
Echo	Magnhild Rasmussen
Zerbinetta	Melitta Heim vom Opernhaus in Frankfurt a. M. a. G.
Harlekin	Joachim Kromer
Scaramuccio	Friedrich Bartling
Truffaldin	Karl Mang
Brighella	Max Felmy

Nach dem zweiten Akte des „Bürger als Edelmann" findet eine größere Pause statt

Textbücher sind an der Kasse für 1 Mark zu haben

Das Personal ist angewiesen, während der Ouvertüre Niemanden den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten

Krank: Lene Blankenfeld

Kasseneröffnung 6½ Uhr **Anfang 7 Uhr** Ende nach 9½ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Hohe Preise:

Numerierte Plätze:

I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk. 10.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	„ 9.—
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	„ 7.—
Parterre-Loge, 1. Reihe	„ 7.—
Parterre-Loge, 2. Reihe	„ 6.—
Parkett: Sperrsitz	„ 5.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe	„ 4.50
II. Rang: Seite, 2. Reihe	„ 4.—

Numerierte Plätze:

III. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk. 3.50
III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	„ 3.—
III. Rang: Seite, 2. Reihe	„ 2.50
III. Rang: Proszeniumsloge	„ 2.50
IV. Rang: Mitte	„ 1.50
IV. Rang: Seite	„ 0.70

Nicht numerierte Plätze:

Stehplätze im Parkett	„ 3.50
Parterre	„ 2.50

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr).
Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.
Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh.
Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Im Neuen Theater:

Im Abonnement:

10. Dezember 1913 **Der Pfarrer von Kirchfeld** Anfang 8¼ Uhr

Im Hoftheater:

Donnerstag, 11. Dezember	(S 20, mittl. Preise)	Der schwarze Domino	Anfang 7½ Uhr
Freitag, 12. Dezember	(D 20, mittl. Preise)	Der Richter von Zalamea	Anfang 7½ Uhr
Samstag, 13. Dezember	(außer Abonn., nachm. zu ermäßigten Preisen):	Minna von Barnhelm	Anfang 3 Uhr
Samstag, 13. Dezember	(außer Abonn., kleine Preise)	Die Fledermaus	Anfang 7½ Uhr
Sonntag, 14. Dezember	2. Volkskonzert (zum Einheitspreis 40 Pfg. der Platz)		Anfang 11½ Uhr
Sonntag, 14. Dezember	(S 21, hohe Preise)	Götterdämmerung	Anfang 5 Uhr

Im Neuen Theater:

Donnerstag, 11. Dezember		Professor Bernhardi	Anfang 7½ Uhr
Samstag, 13. Dezember		Die fünf Frankfurter	Anfang 8 Uhr
Sonntag, 14. Dezember	nachmittags:	Alt-Heidelberg	Anfang 3 Uhr
Sonntag, 14. Dezember	abends:	Die spanische Fliege	Anfang 8¼ Uhr

Druckerei Katz, Mannheim

Nachdruck verboten

MARCHIVUM